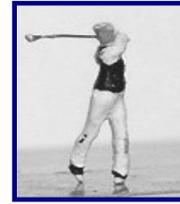


„NEUHEITEN-INFO 36“
Unsere Neuvorstellungen zum 8. Inter-
nationalen Spur-Z-Weekend
in Altenbeken 2020



**„Was wäre wenn“ - wenn das 8. Spur-Z-Weekend in Altenbeken 2020 hätte statt-
finden können, wären das unsere Neuvorstellungen gewesen!**

Traditionell wie auf jeder Messe gibt es auch dieses Jahr eine limitierte Sonderedition. Als Vorbild haben wir uns diesmal ein vereinzelt bis in der 70er Jahre in der Landwirtschaft noch anzutreffendes Transportmittel ausgesucht:

Güllefuhrwerk mit Fahrkühen und Kutscher (ANR NF 6.1)



Es handelt sich um eine Kleinserie von 10 Stück Güllefuhrwerken, Fahrkühe mit Stirnjoch und Kutscher (ANR NF 6.1). Wir haben diesmal dafür einen "Fertigteilebausatz" gewählt. D. h. der Modellbauer erhält fertig kolorierte Figuren und als Funktionsmodell ein fertiges Güllefuhrwerk. Alle Bestandteile des Bausatzes sind in einem leicht gealterten Alltags-Zustand. Somit erhält der Modellbauer die Möglichkeit dieses Modell ganz speziell entsprechend seinen Vorstellungen zu arrangieren.



Das Bild zeigt ein Gestaltungsbeispiel und wird so nicht ausgeliefert!

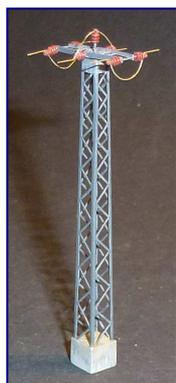
Hintergründiges: Für die kleineren Bauernstellen waren Pferde als reine Zugtiere zu teuer. In diesem Fall musste der Landwirt seine Kühe zum Ziehen von Ackergeräten und Fuhrwerken einsetzen, daher der Name „*Fahrkuh*“. Aus der traditionellen „Zwei-Nutzen-Kuh“, die Milch und Fleisch lieferte (letzteres auch als Kalb) wurde die „Drei-Nutzen-Kuh“. Die Fahrkühe trugen ein Zuggeschirr, das dem Körperbau des Rindviehes angepasst war, damit die Kraft des Tieres gut auf die Zuglast übertragen werden konnte. Diese Zuggeschirre waren den von Pferden bekannten „Kummete“ in regional sehr unterschiedlichen Ausführungen ähnlich. Dazu kamen die „Joche“ in genauso vielfältigen Ausführungen. Wir haben uns für unser Modell für das so genannte „Stirnjoch“ entschieden. Unsere Kühe und der Kutscher sind dem Zweck des Modells entsprechend abgewandelte Preiser-Figuren, die es so nicht zu kaufen gibt.

- **Fertigmodell eines echten Werkswaggon der Firma Heidemann Werke Einbeck (ANR WAG 8):**

Ein Projekt, das uns schon seit gut 15 Jahren verfolgt, ist ein ehemaliger Werkswaggon der Firma Heidemann aus Einbeck. Und es geht diesmal nicht - wie vielleicht gleich vermutet - um einen Bierwaggon! Als einer der größten Fahrradhersteller Deutschlands produzierte die Firma Heidemann von 1953 bis 1993 Fahrräder hauptsächlich der Marke „Deutschland“. HWE war auch einer der ersten Produzenten des aus den USA stammenden sogenannten „*Bonanza-Fahrrades*“. Da das Vorbild ein Oppeln mit Bremserbühne aber ohne Bremserhaus war, konnten wir die Firma Freudenreich auf Basis deren hervorragenden Modells Oppeln zur Produktion unseres Modells gewinnen. Um an das Bonanza-Fahrrad zu erinnern, fügen wir jedem Modell ein Bonanza-Fahrrad-Modell aus unserer Produktion bei:



- **Mittelspannung Gitterstrommast 20 kV (ANR AST 3):**



Gestaltungsbeispiel - wird so nicht geliefert

Für die Mittelspannungsversorgung hin zu den Trafohäusern wurden diese Art von Masten verwendet. Sie lösten die bis dahin verwendeten Holzmasten ab. Diese Masten sind bis in heutige Zeit neben Betonmasten noch allgegenwärtig. Damit Trafohäuser - die es von mehreren Herstellern gibt - nicht einsam in der Landschaft stehen, kann der Modellbauer nun auch eine Zuleitung darstellen. Wer es ganz genau mag, kann mit unseren monofilen Mikrofäden (ANR FD 1 oder FD 2) auch die Leitungen nachbilden. Ab Trafohaus geht es dann zu den Haushalten mit Holzmasten oder neuzeitlicher mit Erdkabeln weiter.

Fertigteilebausatz: Gittermast ohne Sockel fertig gelötet und Grau grundiert. Fertige Isolatoren liegen bei. Der Modellbauer hat dadurch die Möglichkeit das Modell nach seinen persönlichen Vorstellungen zu gestalten. Höhe 55 mm.

- **Tempo E400:**



2016 stellten wir beim 6. Internationalen Spur-Z-Weekend in Altenbeken erstmals das Modell des in den dreißiger Jahren in Hamburg gebauten Tempo E400 mit Viehtransportaufbau als Sonderedition vor. Das Modell kann ab Epoche 3 verwendet werden. Diese Edition war schon am ersten Ausstellungstag ausverkauft!

Damit waren die Gestaltungsmöglichkeiten dieses epocheprägenden Fahrzeugs noch nicht ausgereizt. Wir haben nachgelegt und neben dem Tempo F 400 mit Viehaufbau und KoMi -„Mastschwein“ (ANR NF 8.0) noch Varianten mit Hoch- und Tiefpritsche entwickelt. Als Hochpritsche haben wir eine Holzkonstruktion nachgebildet (ANR NF 8.1). Die Tiefpritsche ist eine nachempfundene Stahlkonstruktion (ANR NF 8.2).

- **Motorrad BMW R 50 (ANR MO 1):**



Abbildung zeigt Gestaltungsbeispiel!

BMW R 50 - Baujahre 1955 bis 1960

„Ab Mitte der fünfziger Jahre bis 1969 verfügten die Maschinen aus München über komfortable Vollschwingen-Fahrwerke. Diese Radführung sorgte bei den Reisenden für einen in der damaligen Zeit ungeahnten Luxus und verschaffte, in Verbindung mit dem zuverlässigen Boxer-Triebwerk, BMW weltweit den Ruf als "King of the Road".“
(Zitat: Winni Scheibe)

Wer kennt sie nicht: Die wunderschönen Motorräder von Gerhard Hannemann. Wir haben uns daran versucht, mal ein Motorrad in seinem Qualitätsniveau umzusetzen und haben das Modell der BMW R 50 mit Vollschwinge entwickelt. Ob es gefällt, wird die Nachfrage entscheiden.

- **Korbflasche 40 L (ANR ASK 2):**



Original 40 L Korbflasche



Gestaltungsbeispiel Korbflaschen auf Lastenkarre

Korbflaschen - auch im häuslichen Bereich bekannt als Weinballon - waren in Epoche 3 ein dringend benötigtes Transportmittel für Flüssigkeiten aller Art. Sie waren sowohl als gängiges Stückgut als auch als Waggonladungen weit verbreitet. Um auch Ihnen ein weiteres Gestaltungsmittel für Ihren Bahnbetrieb zur Verfügung zu stellen, haben wir dieses Modell einer 40 L Korbflasche entwickelt.

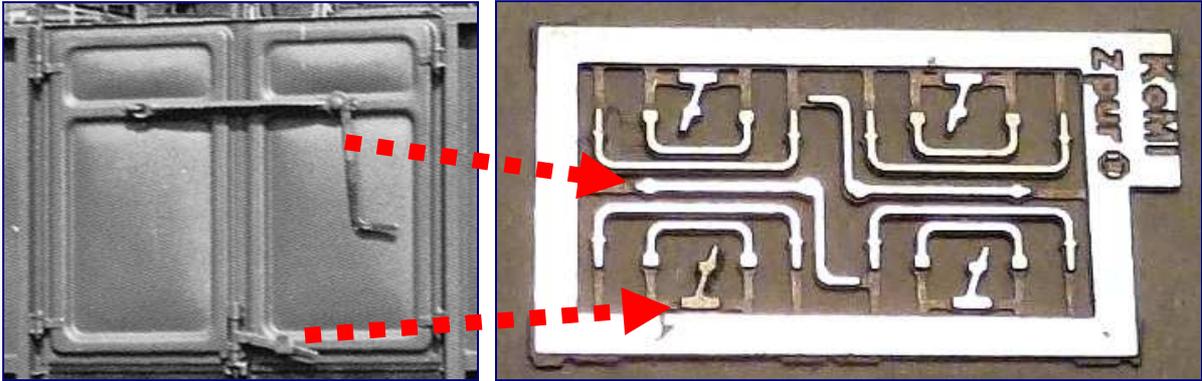


Mann muss es ja nicht gleich übertreiben ...

- Für die professionellen Modellbauer:

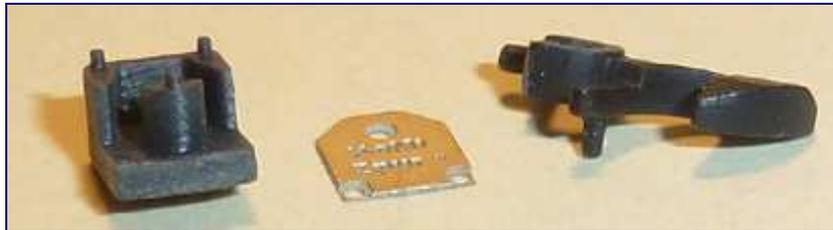
- **Griffe für O-Waggons nach IC-Bauart (ANR ZW 9.1):**

Wer die Türgravuren seiner O - Wagenmodelle stärker hervorheben möchte, kann das hiermit tun:



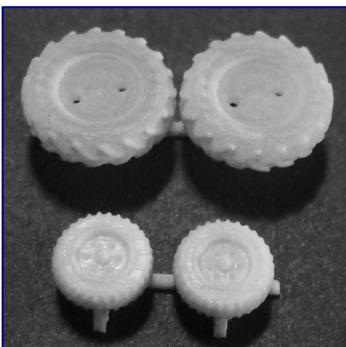
Der Bausatz enthält 2 Stück obere Türriegel, 4 Stück untere Riegel und 4 Stück Eckgriffe.

- **Normkupplung mit verkürztem Abstand (ANR ZW 9.1):**



Bei Verwendung unserer modellmäßigen Pufferbohlen (ANR ZW 17) in Verbindung mit der originalen Märklin-Kupplung („Hummerschere“) können die Ragierergriffe nicht vorbildlich im 45 ° Winkel angeordnet werden, da es zu Einschränkungen der Beweglichkeit des Originalkupplungshakens kommen kann. Wir haben den Kupplungshaken - voll kompatibel mit Märklin Kupplungshaken - dahingehend geometrisch optimiert. Und da wir schon mal dabei waren, haben wir den Waggonabstand verkürzt, den Schrägstand von zweiachsigen Waggons reduziert und das Kuppeln in Gleisbögen erleichtert. Mit dem Bausatz können Selbstbauer ihre Waggons mit der Märklin-Originalkupplung kuppeln oder die Kupplungshaken tauschen. Der Bausatz enthält je ein Kupplungsgehäuse, einen Gehäusedeckel und einen Kupplungshaken. Wem die Feder wegflutscht - siehe hier: Druckfedern für Kupplungsaufnahme (ANR ZW 14)

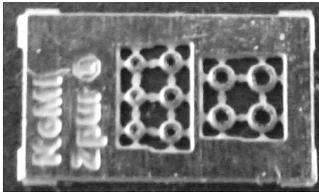
- **Treckerräder (ANR T 1.1)**



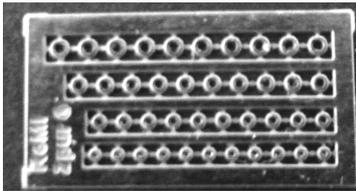
Wer bei seinem Treckerbestand auch die Räderoptik verbessern will, dem wird hiermit geholfen. Diese im 3D-Druck erstellten Räder kennen Sie ja schon von unseren Treckermodellen. Dem Wunsch nach modellmäßigen Rädern haben wir entsprochen und bieten hiermit einen Satz bestehend aus 2 Stück Vorderräder mit Stollenprofil, 2 Stück Hinterräder mit gegenläufigem Pfeilprofil an. Die Achsbohrung beträgt 0,4 mm. Die Hinterräder gibt es mit und ohne den beim Vorbild verwendeten Gewichte zur Zuglasterhöhung. Für Moor- bzw. Wiesenräder bitte im Einzelfall nachfragen.

- **U-Scheiben geätzt**

Unterleg-, Distanz- oder Anlaufscheiben im Miniformat sind im Handel nicht erhältlich. Sie werden im Modellbau aber immer wieder benötigt. Wir verwenden sie z. B. als Distanzscheiben zum Einstellen des Räderabstands zum Fahrgestell bei unseren Fahrzeugen.



U-Scheiben kleines Sortiment (ANR H 3) 3 Stück U-Scheiben mit Lochdurchmesser 0,2 mm, 3 Stück U-Scheiben mit Lochdurchmesser 0,3 mm, 2 Stück U-Scheiben mit Lochdurchmesser 0,4 mm, 2 Stück U-Scheiben mit Lochdurchmesser 0,5 mm



U-Scheiben großes Sortiment (ANR H 3.1) 11 Stück U-Scheiben mit Lochdurchmesser 0,2 mm, 10 Stück U-Scheiben mit Lochdurchmesser 0,3 mm, 10 Stück U-Scheiben mit Lochdurchmesser 0,4 mm, 10 Stück U-Scheiben mit Lochdurchmesser 0,5 mm

Nun konnten wir unseren Katalog mit zahlreichen oft vergriffenen Modellen wieder auffüllen. Bitte schauen Sie da mal rein. Vielleicht finden Sie ja das eine oder andere interessante Modell das Sie bisher nicht erwerben konnten:

http://www.komi-miniaturen.de/images/stories/downloads/sonderkatalog_komi_altenbeken_28.03.20.pdf

http://www.komi-miniaturen.de/images/stories/downloads/sonderkatalog_mbz_altenbeken_28.03.20.pdf

Für Ihre Anfragen und Bestellungen benutzen Sie bitte unsere E-Mail-Adresse: **zpur@gmx.net**

Vielen Dank.

KoMi-Miniaturen

Kordula Günzel
Große Schmiedestraße 6
21682 Stade
Deutschland

tel: +49 (0)4141/41 23 00
fax: +49 (0)4141/41 23 01
e-mail: komi-miniaturen@gmx.net
zpur@gmx.net (für Bestellungen)